

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



## AMBERG

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>004/0011/2025</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b> <b>29.04.2025</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 4 Au / EM</b>
<b>Förderung von Bürgertreff Amberg e. V.</b>		
<b>Referat für Jugend, Senioren und Soziales</b> <b>Verfasser: Reinhardt, Martin</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>08.05.2025</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>

### Beschlussvorschlag:

Der jährliche Zuschuss an den Bürgertreff Amberg e.V. für die Stadtteilarbeit in Höhe von 2.500 € wird auf 4.000 € erhöht.

### Sachstandsbericht:

#### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

##### 1. Wachsende Nachfrage nach sozialen und kulturellen Angeboten

Der Bürgertreff Amberg e.V. (Gründungsjahr 2003) hat sich als zentrale Anlaufstelle für viele Bürgerinnen und Bürger des Sebastianviertels und der ganzen Stadt Amberg etabliert, insbesondere für ältere Menschen, Familien und Menschen mit geringem Einkommen. Die Nachfrage nach unseren sozialen und kulturellen Angeboten hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Dies umfasst unter anderem Beratungsdienste, Freizeitangebote sowie Veranstaltungen zur Förderung des Gemeinwohls und der Gemeinschaft. Die Mitgliederzahl beträgt aktuell 240 Personen.

Um dieser Nachfrage gerecht zu werden, ist eine Aufstockung der finanziellen Mittel unerlässlich.

##### 2. Erhöhung der gesellschaftlichen Relevanz

Der Bürgertreff Amberg e.V. trägt aktiv zur Förderung des sozialen Zusammenhalts und zur Stärkung der Zivilgesellschaft bei. Unsere Arbeit fördert nicht nur das Miteinander der Bürgerinnen und Bürger, sondern trägt auch zur Integration von Randgruppen, zur Bekämpfung von Armut und Isolation sowie zur Förderung der Bildung und des interkulturellen Dialogs bei. Diese Leistungen kommen der gesamten Stadtgemeinschaft zugute und verdienen daher auch eine entsprechende Unterstützung seitens der Stadt.

## Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

### 1. Ausweitung der Projekte und Angebote

Der Verein hat sein Angebot kontinuierlich erweitert, um den Bedürfnissen der lokalen Bevölkerung gerecht zu werden. Dazu gehören unter anderem Projekte zur Integration von Migranten, zur Förderung von ehrenamtlichem Engagement sowie verschiedene Bildungsprogramme. Insgesamt hat der Bürgertreff Amberg e.V. 4 Sport-, 3 Tanz-, 4 Kreativ-, 3 Bildungs- und 5 Musikangebote.

Um diese Projekte langfristig und nachhaltig umzusetzen, ist eine Erhöhung des Zuschusses notwendig.

### 2. Steigende Betriebskosten

Wie viele andere Einrichtungen im gemeinnützigen Bereich sieht sich auch der Bürgertreff Amberg e.V. mit steigenden Betriebskosten konfrontiert. Insbesondere die Kosten für Reinigung, Telefon/Internet, Projektkosten belasten das Budget des Vereins zunehmend. Im vergangenen Jahr wurden 2.618,87 Euro (30% aller Ausgaben) nur für Reinigung der Räume und 2.354,60 Euro (27% aller Ausgaben) für Telefon und Internet ausgegeben. Somit hatte der Bürgertreff Amberg e.V. im Jahr 2024 ein Defizit in Höhe von 2.750,45 €.

Eine Anpassung des Zuschusses würde helfen, diese finanziellen Herausforderungen zu bewältigen und den Betrieb ohne Einschränkungen fortzuführen.

### 3. Nachhaltigkeit und langfristige Planung

Um auch in Zukunft weiterhin ein verlässlicher Partner der Stadt Amberg im Bereich der sozialen und kulturellen Arbeit zu bleiben, ist es notwendig, die finanzielle Basis des Vereins zu sichern. Eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses würde es uns ermöglichen, auch langfristige Projekte zu planen und umzusetzen, die der gesamten Stadt zugutekommen.

Wir sind davon überzeugt, dass eine Erhöhung des Zuschusses auf 4.000,00 Euro jährlich nicht nur den Fortbestand des Bürgertreffs Amberg e.V. sichert, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung und Förderung der sozialen und kulturellen Infrastruktur in Amberg leistet.

b)

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

---

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

---

## Personelle Auswirkungen:

---

## Finanzielle Auswirkungen:

Die Ausgaben werden für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 auf der Haushaltsstelle 0.4999.7090 in Höhe von 4.000 € veranschlagt.

Für das Haushaltsjahr 2025 kann ein Deckungsvorschlag durch Mehreinnahmen aus Fördermitteln im Fachaufgabenbudget 0.4242.0400 unterbreitet werden.

**Alternativen:**

---

**Anlagen:**

---

---

Susanne Augustin  
Referatsleiterin

**Verteiler:**

Mitglieder des Hauptausschusses  
Ref. 2, Ref. 4, Amt 4.2, OB, RP  
Zum Akt Beschlussvorlagen  
Zum Akt Registratur